

Nur am Schlosstor läuft's nicht rund

650 Teilnehmer beim Residenz-Abendlauf des TSV 1887 – Heints gewinnt die Fünf-Kilometer-Premiere

Paderborn (WV). Eine Premiere hat bei der 23. Auflage des Residenz-Abendlaufes des TSV 1887 Schloß Neuhaus das Rennen gemacht. Zum ersten Mal wurde ein Fünf-Kilometer-Lauf angeboten. Sieger der Erstaufgabe wurde dabei Vladislav Heints (Dorka Sports).

Er lief mit einer Zeit von 16:56 Minuten einem ungefährdeten Start-Ziel-Sieg entgegen. Ihm folgten die beiden für den LC Paderborn startenden Stephan Berg (17:39) und Florian Jäger (17:40). Schnellste Frau wurde die zum Langstreckler-Team des ausrichtenden TSV gehörende Katrin Hollendung, die nach 21:29 Minuten ins Ziel kam. Ihr dicht auf den Fersen waren Dagmar Erkeling (NSU Brakel, 21:39) und Michaela Zwiniere (TSV Schloß Neuhaus, 21:47).

»Die Premiere des Fünf-Kilometer-Laufes, der ebenso wie der Zehn-Kilometer-Lauf zur Hochstift-Cup-Serie gehört, kann als durch und durch gelungen bezeichnet werden«, freute sich Gregor Böhmer von der Leichtathletik-Abteilung des TSV.

Rund 120 Teilnehmer hatten sich nach dem Startschuss von Eckhard Kleinert, seit 31 Jahren Lauftreff-Leiter des TSV, auf den Rundkurs begeben. Auch die Gesamt-Teilnehmerzahl der Veranstaltung konnte sich mit 650 Läufern wieder sehen lassen.

Der Sieg beim Zehn-Kilometer-Lauf wurde zur sicheren Beute von Michael Brand (NSU Brakel), der vor drei Wochen Zweiter des Hermannslaufes geworden war. Er kam nach 33:48 Minuten ins Ziel.



Startschuss bei den Bambini: Etwa 90 Nachwuchs-Sportler absolvieren beim Residenz-Abendlauf des TSV 1887 Schloß Neuhaus entspannte

Ihm folgten Christian Fiedler vom TSV 1887 Schloß Neuhaus und Matthias Nahen (TV Jahn Bad Driburg), Sieger der 2008er Auflage des Zehn-Kilometer-Laufes. In der Vorwoche hatten sich beide noch beim Belte Run'n'Roll in Delbrück um den Gesamtsieg über zehn Kilometer duelliert, wobei Nahen sich im Schlusspurt durchsetzen konnte. In Schloß Neuhaus kamen beide nach 34:53 Minuten ins Ziel und überquerten den Zielstrich Arm in Arm.

Erstmals in die Siegerliste des Residenz-Abendlaufes konnte sich die für den LC Paderborn startende Franziska Stebner eintragen.

Ansager Martin Looschelders konnte sie nach 39:05 Minuten als Siegerin der Damen-Konkurrenz im Ziel begrüßen. Zweite wurde ihre sonst eher auf kürzeren Strecken beheimatete Vereinskameradin Lucia Neugebauer in 43:05 Minuten. Auf dem dritten Rang landete Vorjahres-Siegerin Mechtild Lappe, die in 43:35 Minuten finishte.

Bei den Schülerinnen und Schülern war Selina Kloth (DLRG Bad Lippspringe) im 800-Meter-Lauf siegreich. Sie absolvierte die zwei Stadionrunden in 2:53 Minuten vor Laura Piek (TSV Schloß Neuhaus (3:09 Minuten) und Lina

Leppich (TSV Schloß Neuhaus, 3:22 Minuten). Im 1.000-Meter-Lauf der Schüler war Jakob Willeke (Dorka Sports) in 3:36 Minuten siegreich. Den zweiten Platz belegte Florian Schatz (VFJ Helmern, 3:39 Minuten). Der Bronze-Rang ging an Robin Kloth vom ausrichtenden TSV Schloß Neuhaus (3:47 Minuten). Auf gute Resonanz stieß erneut der seit 2008 durchgeführte Bambini-Lauf für Kinder bis zu sechs Jahren. Rund 90 Nachwuchs-Sportler absolvierten entspannte 600 Meter im Stadion ohne Zeitmessung.

Die Leichtathleten des TSV 1887 zogen ein zufriedenes Fazit, auch wenn zwischendurch eine Schrecksekunde den Puls der Organisatoren in die Höhe trieb: Nachdem die Läufer bereits gestartet waren, meldete ein Streckenposten, dass das Tor zum Schloss-Innenhof, das bei der Fünf- und Zehn-Kilometer-Distanz passiert werden musste, abgeschlossen war. Erfreulicherweise konnte das Portal noch kurz vor Eintreffen der ersten Läufer geöffnet werden. So stand das Läuferfeld nicht vor verschlossener Türe. Alle Ergebnisse und auch viele Bilder gibt es im Internet.

@ www.residenzabendlauf.de

La Rocca und Brinkmann künftig beim BC Phönix

Badminton: Erste Einzel-Ranglisten-Turniere verlaufen erfolgreich

Delbrück/Herscheid (WV). Aufschlag zur neuen Saison: Eine Woche nach dem Qualifikationsturnier trat der heimische Badminton-Nachwuchs zur ersten Bezirksrangliste an. In Delbrück starteten die Altersklassen U 11, U 13 und U 15. Austragungsort für U 17- und U 19-Spieler war Herscheid im Märkischen Kreis.

Insgesamt nahmen 30 qualifizierte Spieler des BC Phönix Hövelhof an den Ranglistenturnieren teil. Den Sprung ins Finale schafften sieben Akteure des BC Phönix. Auch der TV 1875 Paderborn war mit dem Abschneiden seiner Spieler zufrieden. Gerade bei den Jüngsten brachten die TV-Spieler Teampower mit ins Turnier.

TSV 1875 Paderborn

In der Altersklasse U 11 konnte sich Jannik Goerge bis ins Halbfinale vorspielen. Dort musste er sich dem späteren Sieger Jan-Luca Pohl (TuS Lendringen) geschlagen geben und belegte Platz vier.

Gleich drei Spieler des TV traten in der Altersklasse U 13 an: Jannis Albers wurde Neunter, Julius Scholz gelang der Einzug ins Viertelfinale. Jakob Linnig spielte sich sogar bis ins Finale vor, verlor gegen Felix Mügge (TuRa Elsen) knapp mit 16:21 / 21:18 / 21:18. Linnig ist mit der Finalteilnahme für die NRW-Rangliste Ende Mai in Willich qualifiziert. Im Jungeneinzel U 15 bot die Setzliste eine ganze Menge Fragezeichen. Opfer dessen war Sebastian Duhe, der überraschend keinen Setzplatz bekam und in der zweiten Runde gegen einen an Nummer eins gesetzten Gegner in zwei Sätzen verlor. Danach holte er die noch maximale mögliche Platzierung völlig ungefährdet heraus. Mit zwei weiteren Siegen belegte er Platz fünf.

In Herscheid bei den U-17- und U-19-Turnieren zeigte sich Jonas



Schlagkräftig: Ricarda Rieke vom BC Phönix Hövelhof gewinnt das Mädchen-Einzel U 19.

Spyra in guter Form. Er legte einen Start-Ziel-Sieg mit drei taktisch und spielerisch hervorragenden Spielen gegen Tobias Isermann und Simon Kramer (Hövelhof) und im Finale gegen seinen neuen Doppelpartner Tim Hindera (Ostenland) hin. Damit ist er für die NRW-Rangliste Ende Mai in Siegen qualifiziert. Seine Schwester Julia belegte mit zwei Niederlagen und zwei Siegen den 13. Platz. Melina Orth musste verletzungsbedingt nach ihrem Erstrundenspiel aussteigen. In der Altersklasse U 19 dominierten Timo Putz Luis La Rocca und Alexander Brinkmann. Die beiden Letztgenannten sind Neu-Hövelhofer und traten noch für den TV 1875 an. La Rocca stand am Ende als Finalsieger gegen Timo Putz fest. Brinkmann konnte nach drei Siegen und einer Niederlage einen fünften Platz verbuchen. La Rocca und Putz sind für die NRW-Rangliste qualifiziert.

BC Phönix Hövelhof

Im U-11-Turnier bei den Mädchen konnte sich Jule Petrikowski souverän bis ins Finale vorspielen. Dort unterlag sie der an eins gesetzten Olivia Bernhörster (TuS Friedrichsdorf) mit 15:21, 13:21.

Im Jungen-Einzel U 11 standen sich im Halbfinale die Vereinskol-

legen Robin Praschan und Levin Diwo gegenüber. Praschan konnte in sich zwei Sätzen durchsetzen. Im Finale unterlag er Jan-Luca Pohl (TuS Lendringen) knapp mit 18:21, 21:23. Levin Diwo gewann das abschließende Spiel um Platz drei. Einen guten sechsten Platz belegte James Deeks. Im U-13-Turnier erreichte Annabelle Mersch und Nils Falkenrich jeweils Platz sieben und damit den letzten Qualifikationsplatz für die zweite Bezirksrangliste.

Im Mädchen-Einzel U 15 sind die U 13-Spielerinnen Judith Petrikowski und Selina Kloth bereits direkt für die erste NRW-Rangliste qualifiziert. Bei den Jungen dominierten in dieser Altersklasse die Phönix-Spieler das Feld, vier Akteure erreichten das Halbfinale. Es siegte Niklas Kampmeier vor Tom Praschan. Beide schafften damit die Quali für die erste NRW-Rangliste. Die Ersatzplätze sicherten sich Robin Möller vor Sven Falkenrich. Im Mädchen-Einzel U 17 schaffte es Michelle Möller ins Finale. Damit war die Qualifikation für die NRW-Ebene gesichert. Caroline Schulz qualifizierte sich zudem für die zweite Bezirksrangliste.

Bei den Jungen gingen gleich sechs Starter ins Rennen. Bis ins Halbfinale schaffte es Simon Kramer. Er setzte sich im Viertelfinale gegen seinen Vereinskollegen Jonas Mügge durch. Im Mädchen-Einzel U 19 siegte Ricarda Rieke souverän auf Bezirksebene. Sie setzte sich im Finale gegen Jana Winkler (BSC Gütersloh) mit 21:14, 21:12 durch. Platz sechs erreichte U-13-Spielerin Selina Kloth. Für die NRW-Ranglisten, die am letzten Mai-Sonntag in Willich und Siegen stattfinden haben sich neun Spieler des BC Phönix qualifiziert.



Neu-Hövelhofer Luis La Rocca.

Attelns Schäfers wird Borchener

Borchen/Atteln (WV). Fußball-Bezirksligist SC Borchen hat sich die Dienste eines weiteren Neuzugangs gesichert: Vom Ligarivalen SV Blau-Weiß Atteln wird Verteidiger Matthias Schäfers zum SCB wechseln. Trainer Bernd Gans hat den Noch-Attelner als Libero eingepplant. Schäfers ist nach Karsten Wübbeke vom VfL Lichtenau die zweite Neuverpflichtung der Borchener. Stürmer Wübbeke führt derzeit mit 28 Treffern die Torjägerliste der Kreisliga A Büren an.



Der SCB-Novize Matthias Schäfers.

Gauliga-Start glückt mit einigen Überraschungen

Turnen: Neuenbeken führt Mädchen-Liga an, Paderborn dominiert bei den Jungen

Paderborn (WV). Harmonisch, verletzungsfrei und mitunter verblüffend: So verliefen die ersten beiden Wettkämpfe der Saison des Ostwestfälischen Turngaus in Schloß Neuhaus.

Gleich der erste Wettkampftag brachte eine Überraschung. In der obersten der vier Ligaklassen der Mädchen fand sich unerwartet die erste Mannschaft des SCV Neuenbeken wieder. Sie konnte am Vorjahressieger TSV Schloß Neuhaus I vorbeiziehen und diesem fast vier Punkte abnehmen.

Nachdem die Neuhäuser Mädchen diesen Schock überwunden hatten folgte am zweiten Wettkampftag die Retourkutsche. Zwar konnten die Mädchen aus Neuenbeken zwei der vier Geräte gewinnen, doch reichte es am Ende nur zu einem zweiten Platz mit minimalem Rückstand. Da aber auch schon beim ersten Wettkampftag von vier zu turnenden Geräte an den SCV Neuenbeken gingen, liegt dieser im Zwischenergebnis nun nach Gerätepunkten (10:4) auf dem ersten Platz. Dem TSV Schloß Neuhaus folgt auf Platz drei der SCV Neuenbeken II.

In der zweiten Liga der Mädchen dominierten an beiden Wettkampftagen die Mädchen des TV 1975 Paderborn II. Mit insgesamt zehn Punkten Vorsprung zum

zweiten und 18 Punkten zum dritten Platz deklassierten sie das restliche Teilnehmerfeld und stehen vor dem SCV Neuenbeken III und TuRa Elsen I auf dem ersten Platz.

In Liga drei steht nun vor dem letzten und entscheidenden Wettkampftag der TV Jahn an der Spitze vor dem TV Steinheim II. Der Drittplatzierte SCV Neuenbeken IV spielt beim Kampf um den Titel keine Rolle mehr.

Auch in der vierten Liga dominierten die Mädchen aus Neuenbeken. Vor dem entscheidenden

Wettkampf folgen auf den Plätzen zwei und drei TuRa Elsen und der SV Marienloh.

In der einzigen Jungenliga dominierte die erste Mannschaft des TV 1875 Paderborn vor dem TuS Bad Wünnenberg. Überraschend ist hier allerdings dem vormals Tabellenletzten TV 1875 Paderborn II Platz drei gegliückt.

Die Sieger der ersten Mädchen-Liga dürfen nach Abschluss der Wettkämpfe zur Relegation für die Westfälische Landesliga. Die erstplatzierten Jungen können direkt in der Landesliga starten.



Die Turnerinnen des TV 1875 II (hinten) gewannen die Mädchenliga II, während die TV-Turner (auf dem Scherbebalken) Sieger der Liga I wurden. Die Neuenbekennerinnen (vorne) gewann die Mädchen-Liga I.

Sport in Kürze

FC Hövelriege: Die Alte-Herren-Mannschaft des FCH sucht für ein Turnier im Rahmen des Sportfestes am Pfingstmontag noch eine teilnehmende Mannschaft. Interessenten können sich bei Obmann Dieter Ernesti unter 0170/2340259 melden.

BV Bad Lippspringe: Die Alten Herren des BVL suchen für ihr Hobbyturnier am Samstag, 5. Juni, noch zwei Mannschaften. Interessenten sollen sich unter 0178/7902286 melden.

Sportkreis Büren: In der zweiten Runde um den Kreispokal für Ü-32-Mannschaften wurden folgende Ergebnisse erzielt: SG Siddinghausen/Weine - RW Bleiwäsche 2:1, SV 03 Geseke - FSV Bad Wünnenberg/Leiberg 7:5 n.E., DJK Kleinenberg - SG Atteln/Henglar 4:1, HSV Hegensdorf - SV Upsprunge 4:0, SG Weiberg/Harth - SC Verne 0:2, SG Etteln/Alfen - SV 21 Büren 0:3, SG Ahden/Wewelsburg - VfL Thüle 6:0, VfL Lichtenau - SV Steinhausen 1:3. In der dritten Runde die am Samstag, 29. Mai, ausgespielt wird, kommt es zu den Begegnungen SG Siddinghausen/Weine - SV 03 Geseke, DJK Kleinenberg - HSV Hegensdorf, SC Verne - SV 21 Büren sowie SG Ahden/Wewelsburg - SV Steinhausen.

SG Madfeld/Bleiwäsche: Die erste Mannschaft erreichte am letzten Spieltag der Fußball-Kreisliga B in Brilon ein 3:0 gegen die SG Hoppecke/Bontkirchen/Messinghausen. Die Tore erzielten Markus Kemmerling per Elfmeter, Dirk Sprenger sowie Thorsten Battram. Durch den Erfolg schließt die SG die Saison als Tabellenzweiter ab.

TuRa Elsen: Im Rahmen des vierten Dorfestcups findet am 11. Juni im Dreizehnlindenstadion ein Turnier für Hobbymannschaften statt. Hierfür werden noch Teilnehmer gesucht. Informationen gibt es im Internet unter www.tura-elsen.de/fussball.

TuS Wewelsburg: Von diesem Freitag bis zum Pfingstmontag findet am Wewelsburger Sportplatz Oberhagen das Sportfest des TuS Wewelsburg statt. Neben einem Rahmenprogramm wird der Auftritt der frisch in die Kreisliga A Büren zurückgekehrten SG Wewelsburg/Ahden gegen den Bezirksligisten VfB Beverungen am Sonntag ein Höhepunkt. Der Samstag steht ganz im Zeichen der Alten Herren und der Mini-Kicker. Am Montag sind die Jugendmannschaften im Einsatz. Auch zahlreiche Spiele der Mädchen- und Frauenmannschaften komplettieren das Fest. Noch mehr steht im Internet unter www.tus-wewelsburg.de.